



pferdewetten.de

# Halbjahresbericht 2022

## INHALT

---

Kennzahlen	2
An unsere Aktionärinnen und Aktionäre	3
Konzern-Zwischenlagebericht	5
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	9
Konzernbilanz	10
Konzern-Kapitalkontenentwicklung	11
Konzern-Kapitalflussrechnung	12
Konzern-Anlagevermögen	13
Versicherung des gesetzlichen Vertreters	15
Unternehmenskalender	16
Kontakt	16

## KENNZAHLEN

<b>Ergebnis</b>		<b>01.01. - 30.06.2022*</b>	<b>01.01. - 30.06.2021*</b>
Brutto Gaming Ertrag	T€	18.146	19.868
EBITDA	T€	317	1.902
EBIT	T€	-54	1.643
Ergebnis nach Steuern	T€	-373	1.082
Anzahl Aktien	T€	4.780,0	4.437,6
Ergebnis pro Aktie	€	-0,04	0,24

  

<b>Bilanz</b>		<b>30.06.2022*</b>	<b>31.12.2021</b>
Gezeichnetes Kapital	T€	4.780,0	4.460
Eigenkapital	T€	21.012,8	16.372
Eigenkapitalquote		57%	48%
Bilanzsumme	T€	36.596,6	34.234

\* ungeprüft

## AN UNSERE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

---

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die ersten sechs Monate 2022 waren geprägt von den Vorbereitungen und der Umsetzung unserer neuen, selbst betriebenen Sportwetten-Plattform. Diese Plattform umfasst das neue Online-Produkt und – das ist für unsere Gesellschaft neu – auch Wettkassen und Terminals für den Betrieb von Wett-Shops. Ende Juni konnten wir einen reibungslosen Wechsel der Online-Plattform durchführen. Am 01. Juli wurde dann der erste Shop unter dem Brand „sportwetten.de“ in Bonn eröffnet. Seitdem sind wir für Plattform, Angebot und Quoten selbst verantwortlich, und die ersten Wochen stimmen uns sehr zuversichtlich, dass dieses erhebliche Investment der richtige Schritt für unsere Gesellschaft ist.

Nun liegt der Fokus – wie in den letzten Monaten kommuniziert – auf der geplanten Eröffnung von 76 Sportwetten-Shops in den ersten zwölf Monaten nach Start des Retail-Business, also bis Ende Juni 2023.

Aktuell liegen uns bereits sechs Erlaubnisse vor, wovon vier Shops schon eröffnet haben und die verbleibenden zwei in den kommenden Wochen öffnen werden. Sechzehn weitere Erlaubnis-Anträge liegen den Behörden zum Entscheid vor. Da die Bearbeitung von Anträgen aktuell vergleichsweise sehr lange dauert, erwarten wir die Eröffnung dieser Läden aus heutiger Sicht zwischen September und Oktober 2022.

24 weitere Standorte befinden sich derzeit in der Vorbereitung für die Erlaubnis-Anträge. Das bedeutet, dass unsere Franchisepartner Dokumente und Unterlagen für die Anträge bereitstellen müssen und wir auf Basis dieser Dokumente die Anträge ausarbeiten und stellen können.

Im Wesentlichen handelt es sich bei den genannten Genehmigungsverfahren um bereits bestehende Standorte, deren Betreiber einen Anbieterwechsel vornehmen und zukünftig mit unserer Gesellschaft zusammenarbeiten werden. Darüber hinaus beantragen wir für drei gänzlich neue Standorte entsprechende Genehmigungen.

Der Verwaltungsakt an sich, also die Dauer von der Antragstellung für die benötigten Dokumente bis zur finalen Bescheidung des Erlaubnis-Antrages für einen Shop, dauert aktuell – je nach Bundesland – zwischen acht Wochen und bis zu neun Monaten.

Die in den letzten Tagen medial aufgeblasene Zurschaustellung von Shop-Schließungen in Bremen hat keine erheblichen Auswirkungen auf unsere Planung und kann als populistischer Aktionismus des Bremer Senators mit wenig juristischer Substanz beschrieben werden. Mittlerweile dürfen einige Läden auch wieder die Türen öffnen.

Das negative EBIT von T€ 2.542 in der Sportwette begründet sich im Wesentlichen durch die auch schon im letzten Jahr zu niedrigen Brutto-Spielerträge aus dem Wettgeschäft. Die Gesellschaft setzt hinsichtlich dieser Margen große Erwartungen auf das nun selbst betriebene Quoten- und Riskmanagement. Die ersten Wochen des Betriebs unter eigener Ägide stimmen uns diesbezüglich zuversichtlich, aus den vorhandenen guten Umsätzen auch die nötigen Margen zu erwirtschaften. Darüber hinaus hat der Start des Retail-Geschäftes das Segment plangemäß belastet, wie auch die bereits 2021 beschlossene Erhöhung der Marketinginvestitionen für 2022 um rund 1 Mio.€.

Die Pferdewette zeigte sich in den ersten 6 Monaten erneut als sehr robust und ertragsstark. Mit einem EBIT von T€ 2.488 konnten die Verluste der Sportwette fast neutralisiert werden. In großen Teilen wird dieser Ertrag vom Dienstleistungsgeschäft getragen.

# ***pferdewetten.de*** | **AG**

## HALBJAHRESFINANZBERICHT 2022

Die Gesellschaft steht aktuell vor der Fertigstellung neuer Produkte wie Wettkassen, Wett-Terminals und White-Label Lösungen zum Ausbau des Dienstleistungs-Geschäftes. Der Fokus des zukünftigen Wachstums des Segment Pferdewette liegt somit in der Zusammenarbeit mit vorwiegend internationalen Wettanbietern und Vermarktern.

Düsseldorf, 15.08.2022

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer

## KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

---

### 1 Das Geschäftsjahr 2022

#### 1.1 Geschäftsverlauf

Die Geschäftsausweitung in das Sportwetten-Retailgeschäft hat die ersten sechs Monate des Jahres geprägt: operativ und wirtschaftlich.

Die Materialkosten für bezogene Waren und Dienstleistungen stiegen von T€ 3.375 im ersten Halbjahr 2021 auf T€ 3.951 in 2022.

Insgesamt konnte ein EBITDA von T€ 317 (Vorjahr: T€ 1.902) erzielt werden. Das Konzernergebnis nach Steuern beträgt T€ -373 (Vorjahr: T€ 1.083) wovon T€ -211 dem Konzern und T€ -162 Minderheitsgesellschaftern zugerechnet werden. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von € -0,04 (Vorjahr: € 0,24) auf unverwässerter Basis.

#### 1.2 Markteinschätzung

Für unsere Gesellschaft rücken verstärkt die internationalen Wettmärkte in den Mittelpunkt. Das qualitativ und quantitativ hochwertige Renn- und Wettangebot außerhalb Deutschlands erfreut sich bei unseren Kunden weiter steigender Beliebtheit, was zu einer konstanten und erheblichen Verschiebung der Einsatz- und Umsatzströme hin zu diesen Märkten führt. Damit einhergehend steigt die Unabhängigkeit vom aktuell stagnierenden deutschen Produkt. Die Märkte in den USA, Asien und Australien sind für ein 24-Stunden-Wettangebot weiterhin von großer Bedeutung.

Erfreulich hervorzuheben ist zudem die von der zuständigen Behörde in Darmstadt erweiterte deutsche Sportwetten-Internetlizenz auch auf Wettshops auf Basis des Glücksspielstaatsvertrages. Damit ist erwartungsgemäß die Rechtssicherheit der Geschäftsmodelle in Deutschland sowohl in der Pferdewette wie auch in der Sportwette und im Shop-Geschäft gegeben. In internationalen Märkten kooperiert die Gesellschaft mit vor Ort lizenzierten Partnern.

Die Wettbewerbssituation im Pferdewettmarkt ist für die pferdewetten.de AG in Deutschland unverändert. Im Kampf um Marktanteile üben die führenden Plattformen genau wie auch [www.pferdewetten.de](http://www.pferdewetten.de) dauerhaft und intensiv Druck auf Mitbewerber aus. Darüber hinaus führen die Anforderungen der Lizenzierung zum neuen Glücksspielstaatsvertrag zu deutlich erhöhten organisatorischen Kosten. All dies bedingte schon in den letzten Jahren die leichte Konsolidierung unter den Marktteilnehmern. Mehrere Plattformen verschwanden entweder in der Bedeutungslosigkeit oder fusionierten mit größeren Mitbewerbern. Die in den letzten Jahren erheblich gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit der Gesellschaft ermöglicht es uns aktuell, weiterhin hohe Marktpräsenz zu zeigen und Kunden zu gewinnen. Die Zugangsbeschränkungen in andere europäische Märkte sind unverändert relativ hoch. Hier werden derzeit die Möglichkeiten des Markteintritts ausgeleuchtet, damit die pferdewetten.de AG zukünftig den Wettbewerb im Ausland aufnehmen und auch dort die Kundenbasis verbreitern kann.

Ungleich intensiver stellt sich die Wettbewerbssituation in der deutschen Sportwette dar. Eine dreistellige Anzahl von nationalen und internationalen Anbietern drängt massiv in den deutschen Markt. Lizenziert ist aber davon nur eine kleine zweistellige Anzahl von Anbietern. Unerfreulicherweise unternehmen die Behörden zu wenig Anstrengungen, um jene Angebote zu

unterbinden, die rechtlich unreguliert jenseits der Grauzone operieren. Es wurde aber angekündigt, dass sich dies im 2. Halbjahr 2022 ändern soll.

Die Auswirkungen der Umsetzung von Vorgaben zum Spielerschutz wie auch der Werberichtlinie des nun erfolgreich absolvierten Lizenzverfahrens zur Pferdewette und Sportwette in Deutschland sind final doch merklich. Die Beschränkungen im Bereich Registrierung von Neukunden, Spieleinsatzlimits und persönliche Verifizierung sowie die Umsetzung einiger Richtlinien im Bereich der Geldwäscheprävention behindern die Gewinnung von Neukunden mittlerweile erheblich und sind partiell praxisfremd. Selbstredend trägt die pferdewetten.de AG uneingeschränkt alle notwendigen Maßnahmen zum Schutz vor Spielsucht oder zur Verhinderung von Geldwäsche mit.

Allerdings gehen einige behördliche Auflagen – mangels detaillierter Branchenkenntnisse - völlig an diesem Zweck vorbei, verursachen aber bei den Wettanbietern einen unverhältnismäßigen Aufwand und damit erhebliche Kosten.

Die Gesellschaft befindet sich diesbezüglich noch im intensiven und konstruktiven Austausch mit den entsprechenden Lizenzbehörden, wird sich aber nicht scheuen, gegen völlig praxisfremde und rechtsferne Regelungen juristisch vorzugehen.

Im Bereich der Sportwetten-Shops deutet sich ein verstärkter Vollzug gegen nicht genehmigte Läden an, was die Gesellschaft sehr begrüßt und zukünftig die Umsätze der genehmigten Läden erhöhen wird. Auch die nun intensivierten Kontrollen der Behörden hinsichtlich der gesetzlich vorgegebenen Compliance-Auflagen ist im Sinn der pferdewetten.de AG.

Problematisch ist lediglich der Umgang der Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg hinsichtlich der eigenwilligen Auslegung entsprechender Spieler- und Jugendschutzregelungen. Dies führte bereits mehrfach zu Kritik aus anderen Bundesländern und wird die Gerichte auch noch in den nächsten Monaten beschäftigen.

### 1.3 Investitionen

Der Konzern hat im 1. Halbjahr 2022 T€ 1.748 für die Erweiterung des Sportwettensegments investiert. Die Investitionen des Vorjahreszeitraums beliefen sich auf T€ 559.

## 2 Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

### 2.1 Vermögenslage

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich von T€ 16.372 per 31.12.2021 auf T€ 21.013 per 30.06.2022 erhöht und beträgt 57% der Bilanzsumme (31.12.2021: 48%). Maßgeblich hierfür war die erfolgreich durchgeführte Kapitalerhöhung zu Jahresbeginn.

Die Bilanzsumme liegt nach T€ 34.234 am 31.12.2021 bei T€ 36.597 zum Ende ersten Halbjahrs 2022.

### 2.2 Finanzlage

Der Bestand an liquiden Mitteln beträgt T€ 13.414 (31.12.2021: T€ 13.801). Hinzu kommen jederzeit veräußerbare Wertpapiere in Höhe von T€ 404 (31.12.2021: T€ 2.983). Von den Bankguthaben sind T€ 11.784 als Kundengelder nicht frei verfügbar.

### 2.3 Ertragslage

Die Umsätze sind von T€ 7.933 auf T€ 7.786 T€ gesunken.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf T€ 317 (Vorjahreszeitraum: T€ 1.902).

Das Konzernergebnis nach Steuern liegt nach dem ersten Halbjahr bei T€ -373 (Vorjahr: T€ 1.083), wovon T€ 162 auf Minderheitsgesellschafter entfallen. Die entspricht einem Ergebnis je Aktie (unverwässert) von € -0,04 (Vorjahr: € 0,24).

### 2.4 Entwicklungstätigkeit

Die Entwicklungstätigkeit des Konzerns lag im ersten Halbjahr 2022 hauptsächlich im Bereich der Weiterentwicklungen im Sportwetten- und Dienstleistungsbereich.

## 3 Wesentliche Risiken der künftigen Entwicklung

Eine umfassende Darstellung der wesentlichen Risiken, die sich auf die finanzielle und wirtschaftliche Lage des pferdewetten.de-Konzerns auswirken könnten, ist im Geschäftsbericht 2021 veröffentlicht. Wesentliche Risiken werden weiterhin in dem seit 01.07.2012 geltenden neuen Glücksspielstaatsvertrag und den zukünftigen neuen Staatsverträgen gesehen. Hier ist weiterhin ungeklärt, welche Vor- und Nachteile auf die Gesellschaft zukommen.

## 4 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Keine.

## 5 Sonstige Angaben

- a) Vorstände und Aufsichtsräte wurden und werden für ihre Leistungen von der Gesellschaft mit Festgehältern vergütet. Der Vorstand erhält zusätzlich eine nach Leistungen definierte variable Vergütung.
- b) Das Grundkapital der pferdewetten.de AG beträgt Euro 4.780.018.
- c) Gemäß Mitteilung nach § 15a WpHG vom 31.12.2013 verfügt das Aufsichtsratsmitglied Sergey Lychak über einen Anteil von 70.731 Aktien der pferdewetten.de AG.
- d) Gemäß Mitteilung nach § 15a WpHG vom 20.07.2021 verfügt der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Markus Knoss, über einen Anteil von 1.880 Aktien der pferdewetten.de AG.
- e) Gemäß Mitteilung nach § 15a WpHG vom 30.12.2020 verfügt das Aufsichtsratsmitglied Lars-Wilhelm Baumgarten über einen Anteil von 216.500 Aktien der pferdewetten.de AG.
- f) Gemäß Mitteilung nach § 15a WpHG vom 19.07.2015 verfügt das Aufsichtsratsmitglied Jochen Dickinger über einen Anteil von 230.386 Aktien der pferdewetten.de AG.
- g) Gemäß Mitteilungen nach § 15a WpHG vom 16.05.2011, 31.12.2013 und 27.07.2016 sowie nach der Ausübung von Stock Options verfügt der Vorstandsvorsitzende, Pierre Hofer, über einen Anteil von 246.333 Aktien der pferdewetten.de AG.

- h) Die Vorschriften und Regelungen zur Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes und über die Änderung der Satzung ergeben sich aus dem Aktiengesetz. Die Satzung enthält keine abweichenden Regelungen.
- i) Auf eine detaillierte Segmentberichterstattung zum Halbjahr wird verzichtet, weil die pferdewetten.de AG derzeit im Wesentlichen Umsätze mit der Annahme von Pferdewetten erzielt. Die übrigen Geschäftsbereiche sind im Vergleich dazu noch von unwesentlicher Bedeutung und erfordern nach IFRS 8 keinen separaten Ausweis.

### **6 Zukünftige Entwicklung**

Die pferdewetten.de AG versucht die sich aktuell bietenden Möglichkeiten im Wettbewerbsumfeld zu nutzen und wird hierfür verstärkt in Marketingmaßnahmen investieren. Die Weiterentwicklung der Sportwette sowie die Beantragung diverser internationaler Lizenzen sowie die Erneuerung der deutschen Lizenzen wird in der zweiten Jahreshälfte 2022 im Fokus stehen.

Parallel dazu wird der Ausbau des eigenen Wett- und Spielangebotes vorangetrieben, um das Ziel eines internationalen, mehrsprachigen 24-Stunden-Angebots zu optimieren. Neben den bekannten Pferde- und Sportwetten Angeboten plant die Gesellschaft auch einen Einstieg in den internationalen Online-Casino Markt.

Hinzu kommt, dass sich die Gesellschaft weiterhin um den Ausbau des Sportwetten Shop-Geschäftes kümmert und weitere Shops akquirieren wird.

Der Vorstand geht weiterhin davon aus, dass das EBIT im Konzern 2022 zwischen -2,5 und -3,5 Millionen Euro betragen wird.

Einzelne Einflüsse können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen abweichen, wenn eine der genannten oder andere Unsicherheiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrundeliegenden Annahmen als unzutreffend erweisen sollten.

Düsseldorf, 15.08.2022  
pferdewetten.de AG

Pierre Hofer  
Vorstand

## KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

für den Zeitraum 1. Januar 2022 - 30. Juni 2022

	01-06/2022 Euro	01-06/2021 Euro
1. Umsatzerlöse	7.785,8	7.933,2
2. Sonstige Erträge	371,9	157,7
	<u>8.157,7</u>	<u>8.090,9</u>
3. Aktivierte Eigenleistung	860,7	559,3
4. Materialaufwand	-3.951,3	-3.375,0
5. Personalaufwand	-3.046,7	-1.949,0
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sowie Nutzungsrecht	-370,5	-259,1
7. Sonstige Aufwendungen	-1.703,5	-1.424,2
<b>8. Betriebsergebnis</b>	<b>-53,6</b>	<b>1.642,9</b>
9. Zinsaufwendungen	-13,2	-7,9
10. Erträge aus der Anpassung des beizulegenden Zeitwertes von Fremdkapitalinstrumenten	2,5	0,0
11. Zinserträge	16,0	42,1
<b>12. Finanzergebnis</b>	<b>5,3</b>	<b>34,2</b>
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-324,5	-594,6
<b>14. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-372,9</b>	<b>1.082,5</b>
<b>15. Konzernergebnis</b>	<b>-372,9</b>	<b>1.082,5</b>
Vom Konzerngesamtergebnis entfallen auf:		
Minderheitsgesellschafter	-161,7	0,0
Aktionäre der pferdewetten.de AG	-211,2	1.082,5
<b>Ergebnis je Aktie</b>		
Unverwässert	<b>-0,04</b>	0,24

## KONZERNBILANZ (IFRS)

VERMÖGENSWERTE	30.06.2022		EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	30.06.2022	
	30.06.2022 Euro	31.12.2021 Euro		30.06.2022 Euro	31.12.2021 Euro
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			<b>Eigenkapital</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	6.415.122,84	4.051.230,21	Gezeichnetes Kapital	4.780.018,00	4.459.851,00
Sachanlagevermögen	297.010,68	274.635,50	Kapitalrücklage	7.955.587,78	3.175.582,78
Nutzungsrechte	1.085.151,72	1.198.964,00	Andere Gewinnrücklagen	1.300.036,23	1.300.036,23
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	916.539,87	958.114,13	Rücklage für in Eigenkapital zu		
Latente Steuern	3.269.363,33	3.275.207,27	erfüllende Arbeitnehmervergütungen	807.539,00	807.539,00
Summe langfristige Vermögenswerte	11.983.188,44	9.758.151,11	Neubewertungsrücklage für Finanzinvestitionen	-112.513,48	-26.933,56
			Konzernbilanzgewinn	6.436.283,84	6.648.916,94
			Nicht beherrschende Gesellschafter	-154.166,00	7.500,00
			Summe Eigenkapital	21.012.785,37	16.372.492,39
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			<b>Langfristige Schulden</b>		
Forderungen aus Lieferungen			Leasingverbindlichkeiten	921.173,39	879.306,06
und Leistungen	983.889,29	2.278.139,82			
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	9.111.829,62	5.638.246,26	<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.103.994,20	2.758.579,80	Verbindlichkeiten aus		
Zahlungsmittel und			Lieferungen und Leistungen	1.360.056,60	2.079.275,87
Zahlungsmitteläquivalente	13.413.731,05	13.800.558,00	Verbindlichkeiten aus Kundengeldern	11.784.213,34	13.805.420,41
Summe kurzfristige Vermögenswerte	24.613.444,16	24.475.523,88	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	572.762,78	234.426,64
			Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	470.796,95	462.769,24
			Leasingverbindlichkeiten	143.873,24	318.848,57
			Ertragsteuerverbindlichkeiten	330.970,93	81.135,81
			Summe kurzfristige Schulden	14.662.673,84	16.981.876,54
<b>Bilanzsumme</b>	<b>36.596.632,60</b>	<b>34.233.674,99</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>36.596.632,60</b>	<b>34.233.674,99</b>

### KONZERN-KAPITALKONTENENTWICKLUNG (IFRS)

01.01.2021 - 30.06.2022

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Zur bedingten Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	Andere Gewinnrück- lagen	Rücklage für in Eigenkapital zu erfüllende Arbeitnehmer- vergütungen	Neubewertungs- rücklage für Finanz- investitionen	Konzern- bilanzgewinn	Anteile Aktionäre	Anteile nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro
<b>Stand 1. Januar 2021</b>	<b>4.324,3</b>	<b>2.222,4</b>	<b>910,2</b>	<b>1.300,0</b>	<b>807,5</b>	<b>-26,2</b>	<b>7.960,0</b>	<b>17.498,2</b>	<b>0,0</b>	<b>17.498,2</b>
Umgliederung der Neubewertungsrücklage für Finanzinvestitionen beim Abgang der erfolgsneutral erfassten Fremdkapitalinstrumente	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,8	0,0	34,8	0,0	34,8
Erfassung von anteilsbasierten Vergütungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausübung von Aktienoptionen	135,6	953,3	-910,2	0,0	0,0	0,0	0,0	178,7	0,0	178,7
Dividendenausschüttung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.153,8	-1.153,8	0,0	-1.153,8
Einstellung in die Kapitalrücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugang von nicht beherrschenden Anteilen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	7,5
Konzerngesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-35,6	-157,4	-193,0	0,0	-193,0
<b>Stand 31. Dezember 2021</b>	<b>4.459,9</b>	<b>3.175,7</b>	<b>0,0</b>	<b>1.300,0</b>	<b>807,5</b>	<b>-27,0</b>	<b>6.648,8</b>	<b>16.364,9</b>	<b>7,5</b>	<b>16.372,4</b>
Umgliederung der Neubewertungsrücklage für Finanzinvestitionen beim Abgang der erfolgsneutral erfassten Fremdkapitalinstrumente	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-85,5	0,0	-85,5	0,0	-85,5
Ausübung von Aktienoptionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kapitalerhöhung	320,1	4.780,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5.100,1	0,0	5.100,1
Dividendenausschüttung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einstellung in die Kapitalrücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zugang von nicht beherrschenden Anteilen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Konzerngesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-374,3	-212,6	-161,7	-374,3
<b>Stand 30. Juni 2022</b>	<b>4.780,0</b>	<b>7.955,7</b>	<b>0,0</b>	<b>1.300,0</b>	<b>807,5</b>	<b>-112,5</b>	<b>6.274,5</b>	<b>21.166,9</b>	<b>-154,2</b>	<b>21.012,7</b>

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2021 - 30. Juni 2022

	01-06/2022	2021
	T€	T€
<b>Konzernergebnis</b>	- 373	-157
-/+ Saldo Zinserträge und -aufwendungen	- 3	-93
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	371	575
+ Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	14
- Gewinne aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 1	0
+/- Ertragsteuern	325	-232
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	- 799	-2.196
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.294	-17
-/+ Zunahme/Abnahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 5.781	1.121
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie aus Kundengeldern	- 2.740	3.614
+/- Zunahme/Abnahme anderer Passiva, die nicht der Investitions oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	346	-151
- gezahlte Zinsen	- 13	-12
+ erhaltene Zinsen	16	114
+ erhaltene Ertragsteuern	1.300	-234
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	- 6.057	2.345
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 1.651	-16
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 97	-56
- Auszahlungen für Investitionen in lfr. Finanzielle Vermögenswerte	-	-697
- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	- 205	-2.033
+ Einzahlungen aus Abgängen von lfr. finanziellen Vermögenswerten	42	231
Finanzdisposition	2.612	2.822
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	700	251
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	5.099	179
- Auszahlungen an Unternehmenseigner	-	-1.154
- Auszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	- 133	-301
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	4.966	-1.276
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	- 391	1.320
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	13.796	12.476
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	13.405	13.796

## ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGEN (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2022 - 30. Juni 2022

	Anschaffungs- Herstellungskosten 01.01.2022	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Anschaffungs- Herstellungskosten 30.06.2022	kumulierte Abschreibungen 01.01.2022	Abschreibungen Geschäftsjahr	Abgänge	kumulierte Abschreibungen 30.06.2022	Buchwert 30.06.2022	Buchwert 01.01.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Anlagevermögen</b>											
<b>I. Immaterielle Vermögenswerte</b>											
1. Geschäfts- oder Firmenwerte	1.604.827,39	0,00	0,00	0,00	1.604.827,39	270.745,43	0,00	0,00	270.745,43	1.334.081,96	1.334.081,96
2. Selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte	2.149.033,38	2.511.999,21	0,00	1.046.650,25	5.707.682,84	1.435.565,38	115.308,62	0,00	1.550.874,00	4.156.808,84	713.468,00
3. Software, Lizenzen und andere Rechte	2.108.465,27	0,00	0,00	0,00	2.108.465,27	1.151.435,27	32.797,96	0,00	1.184.233,23	924.232,04	957.030,00
4. Immaterielle Vermögenswerte in Entwicklung	1.046.650,25	0,00	0,00	1.046.650,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.046.650,25
<b>Summe immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>6.908.976,29</b>	<b>2.511.999,21</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>9.420.975,50</b>	<b>2.857.746,08</b>	<b>148.106,58</b>	<b>0,00</b>	<b>3.005.852,66</b>	<b>6.415.122,84</b>	<b>4.051.230,21</b>
<b>II. Sachanlagen</b>											
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausst.	741.081,16	82.198,27	61.224,53	0,00	762.054,90	466.445,66	71.551,09	57.952,53	480.044,22	282.010,68	274.635,50
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>741.081,16</b>	<b>97.198,27</b>	<b>61.224,53</b>	<b>0,00</b>	<b>777.054,90</b>	<b>466.445,66</b>	<b>71.551,09</b>	<b>57.952,53</b>	<b>480.044,22</b>	<b>297.010,68</b>	<b>274.635,50</b>
<b>III. Nutzungsrechte</b>											
Nutzungsrechte	1.709.181,66	59.486,30	30.929,38	0,00	1.737.738,58	510.217,66	173.298,58	30.929,38	652.586,86	1.085.151,72	1.198.964,00
<b>Summe Nutzungsrechte</b>	<b>1.709.181,66</b>	<b>59.486,30</b>	<b>30.929,38</b>	<b>0,00</b>	<b>1.737.738,58</b>	<b>510.217,66</b>	<b>173.298,58</b>	<b>30.929,38</b>	<b>652.586,86</b>	<b>1.085.151,72</b>	<b>1.198.964,00</b>
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>9.359.239,11</b>	<b>2.668.683,78</b>	<b>92.153,91</b>	<b>0,00</b>	<b>11.935.768,98</b>	<b>3.834.409,40</b>	<b>392.956,25</b>	<b>88.881,91</b>	<b>4.138.483,74</b>	<b>7.797.285,24</b>	<b>5.524.829,71</b>

### AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE KONZERN-ANHANGSANGABEN

---

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Im Konzernzwischenabschluss („Zwischenabschluss“) zum 30. Juni 2022, der auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden alle verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretations Committee (IFRIC) zu Grunde gelegt. Alle weiteren Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2021, der auf der Homepage <http://www.pferdewetten.ag> zum Download zu Verfügung gestellt wird, unverändert. Der Zwischenabschluss wurde in Euro bzw. gerundet in T-Euro (T€) aufgestellt.

#### **Konsolidierungskreis**

In den Konzernabschluss sind neben der pferdewetten.de AG diejenigen Unternehmen einbezogen worden, bei denen die pferdewetten.de AG zum 30.06.2022 unmittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt oder aufgrund sonstiger Rechte einen beherrschenden Einfluss gemäß IAS 27 ausübt, soweit nicht unüberwindbare Hindernisse der Einbeziehung entgegenstanden.

Die nachfolgenden Gesellschaften sind in den Zwischenabschluss der pferdewetten.de AG einbezogen worden:

<u>Name der Gesellschaft</u>	<u>Kapitalanteil</u>
pferdewetten-service.de GmbH	100 %
NetX International Limited	100 %
NetX Betting Limited	100 %
NetX Services Limited	100 %
NetX Gaming Limited	100 %
Sportwetten.de GmbH	100 %
Accendere GmbH	100 %
Pferdewetten.at GmbH	100 %
SW Operations GmbH	70 %

#### **Bilanz**

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich seit dem 31.12.2021 von T€ 16.372 auf T€ 21.013 erhöht und beträgt nunmehr 57% der Bilanzsumme (31.12.2021: 48%). Die Summe der Aktiva veränderte sich im ersten Halbjahr 2022 von T€ 34.234 auf T€ 36.597. Der Bestand an liquiden Mitteln reduzierte sich auf T€ 13.414 (31.12.2021: T€ 13.801). Davon sind für die Gesellschaft T€ 1.630 frei verfügbar. Hinzu kommen die Anlagen aus Wertpapieren in Höhe von T€ 404. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind gegenüber dem Betrag von T€ 2.278 zum 31.12.2021 auf T€ 984 gesunken.

Auf der Passivseite sind die kurzfristigen Verbindlichkeiten um T€ 2.319 gesunken. Sie betragen nun T€ 14.663 per 30.06.2022 gegenüber T€ 16.982 zum 31.12.2021.

Langfristige Schulden bestanden zum 30.06.2022 nur durch Leasingverbindlichkeiten nach IFRS in Höhe von T€ 921 (Vorjahr: T€ 879).

### **Gewinn- und Verlustrechnung**

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 hat der Konzern ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von T€ 317 (Vorjahreszeitraum: T€ 1.902) erzielt. Das Konzernergebnis nach Steuern beläuft sich auf T€ -373 (VJ T€ 1.082). Dies entspricht einem (unverwässerten) Ergebnis von € -0,04 (VJ € 0,24) je Aktie.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr von T€ 7.933 auf T€ 7.786 leicht gesunken.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen belaufen sich aufgrund von Werbeleistungen für den Berichtszeitraum auf T€ 3.951 (Vorjahr: T€ 3.375). Der Personalaufwand für die bisherigen sechs Monate im Geschäftsjahr 2022 beläuft sich auf T€ 3.047 (Vorjahr: T€ 1.949). Zum Stichtag 30.06.2022 sind 81 (63) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gruppe beschäftigt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen summieren sich auf T€ 1.703 (Vorjahr: T€ 1.424).

### **Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30.06.2022**

Keine

### **Prüfungshinweis**

Der Konzern-Zwischenabschluss und der Konzern-Zwischenlagebericht der pferdewetten.de AG sind nicht geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

## **VERSICHERUNG DES GESETZLICHEN VERTRETERS**

---

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 15.08.2022

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer

Vorstand

## UNTERNEHMENSKALENDER / KONTAKT

---

### Unternehmenskalender 2022

18.08.2022 Jahreshauptversammlung

14.11.2022 Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 2. Halbjahr 2022

### Kontakt

pferdewetten.de AG  
Kaistraße 4  
D-40221 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 781 782 10  
E-Mail: [ir@pferdewetten.de](mailto:ir@pferdewetten.de)  
Internet: [www.pferdewetten.ag](http://www.pferdewetten.ag)



# IMPRESSUM

**Sitz der Gesellschaft:**

pferdewetten.de AG

Kaistr. 4

D-40221 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 781 782 10

Telefax: +49 (0) 211 781 782 19

**E-Mail:** [IR@pferdewetten.de](mailto:IR@pferdewetten.de)

**Internet:** [www.pferdewetten.ag](http://www.pferdewetten.ag)

**Vorstand:** Pierre Hofer

**Aufsichtsrat:** Markus A. Knoss (Vorsitz)